

DIE FLÄCHENPRODUKTIVITÄT VON BAUMSCHULBETRIEBEN

Zwischen den verschiedenen Baumschulbetrieben gibt es bezüglich der Flächenproduktivität große Differenzen:

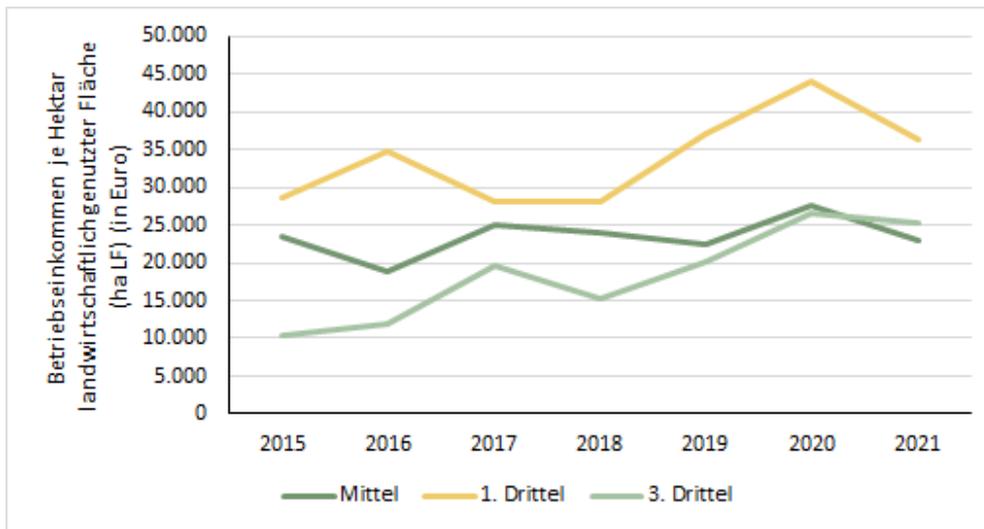


Abbildung 1: Betriebseinkommen je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (ha FL) von Baumschulen (ZBG Kennzahlenvergleich).

Um die Flächenproduktivität für Baumschulen zu ermitteln wird das Betriebseinkommen je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (ha LF) in Euro angegeben, wobei die Freilandfläche der Betriebe verwendet wird. Die obenstehende Grafik stellt die Flächenproduktivität von Baumschulbetrieben in den Jahren 2015 bis 2021 dar. Hierbei wird zwischen dem erfolgreichsten ersten Drittel, dem weniger erfolgreichen dritten Drittel sowie dem Mittelwert aller betrachteten Betriebe unterschieden.

Es wird sichtbar, dass in der Flächenproduktivität eine große Differenz zwischen dem erfolgreichsten und dem weniger erfolgreichen Drittel herrscht. Diese Differenz war im Jahr 2016 mit 12.000 Euro beim dritten Drittel und 35.000 Euro beim ersten Drittel am größten. Generell war für alle Betriebe trotz eines schwachen Jahres 2018 ein positiver Trend zu beobachten, wobei vor allem in den Jahren 2019 und 2020 das Betriebseinkommen gesteigert werden konnte. So zeigte das erste Drittel im Zeitraum 2015 bis 2020 einen Anstieg des Betriebseinkommens je Hektar von 29.000 Euro auf 44.000 Euro und das dritte Drittel von 10.000 Euro auf 27.000 Euro. Im Jahr 2021 ist ein leichter Rückgang des Betriebseinkommens zu beobachten.

Betriebsvergleich 4.0

Nehmen auch Sie teil!

Anmeldung:

www.bv-gartenbau.de

Zentrum für
Betriebswirtschaft im
Gartenbau e.V.

Universität Hohenheim
Institut für Landwirtschaftliche
Betriebslehre
Ottlie-Zeller-Weg 6,
70599 Stuttgart



ZBG